

# Die Ökonomie-Erklärer

Wirtschaft ist eine hochspannende Materie. Diese vier Autoren sorgen dafür, dass ihre Leser das auch begreifen. Selbst wenn sie dafür bis an die Schmerzgrenze gehen müssen.  SABINE RUH



Anne M. Schüller vermittelt ihr Wissen auch in mitreißenden Vorträgen

## ANNE SCHÜLLER LIEBT DIE GROSSE BÜHNE

➔ Schweizer Wirtschaftsbuchpreis 2008, Mittelstandsbuch des Jahres 2012, deutscher Trainerbuchpreis 2012, Managementbuch des Jahres 2014 – Managementberaterin und Speakerin Anne M. Schüller ist auch als Autorin erfolgreich und hat mittlerweile zwölf Managementbücher veröffentlicht. Schüller gilt als Wegbereiterin des sogenannten Touchpoint-Managements, ein Begriff aus dem Marketing, der den Kontaktpunkt oder die Schnittstelle eines Produkts, eines Unternehmens mit den Kunden oder Stakeholdern meint.

Ihr jüngstes Werk, wie viele andere im Gabal Verlag erschienen, heißt »*Touch. Point. Sieg. Kommunikation in Zeiten der digitalen Transformation*« (382 S., 29,90 Euro). Für Schüller ist auch die kundenbezogene Kommunikation von der Digitalisierung betroffen, doch die Erfolge finden ihrer Meinung nach jenseits von Big Data und Algorithmen statt. Denn nicht Analytics und Mathematik, sondern Menschenkenntnis und Einfühlungsvermögen führen zum Ziel, gerade in durchdigitalisierten Zeiten. Auch Bücher sind für sie kein Medium von vorgestern, sondern »Brückenbauer, Sprachrohr und Wissensspeicher«. Mit ihren eigenen Werken will sie Unternehmen, speziell dem Management und den kundennahen Mitarbeitern, dabei helfen, »die Zukunft zu erreichen«, wie sie es formuliert. Sieht sie sich selbst in erster Linie als Buchautorin – oder als Managementvordenkerin? »In erster Linie«, so Schüller, »bin ich Keynote-Speaker – um auf großen Bühnen die Menschen zu überzeugen.«



Carsten Knop ist ein »Eigengewächs« des FAZ-Verlagshauses

## CARSTEN KNOP, DER SCHREIBTITAN

➔ Sein aktuelles Buch »*Gescheiterte Titane. Welche neuen Manager unsere Welt braucht*« (224 S., 19,90 Euro) erschien 2015 bei, na klar, Frankfurter Allgemeine Buch. Denn Carsten Knop ist ein Eigengewächs des Verlagshauses. Nach seinem Volontariat bei der »FAZ« berichtete er als Korrespondent aus New York und San Francisco. Zurück in Frankfurt ist er seit Jahren verantwortlicher Redakteur für die Unternehmensberichterstattung, seit 2014 zudem für die Wirtschaftsberichterstattung zuständig. Die Titel seiner Bücher spiegeln den eigenen Werdegang und die Auseinandersetzung mit bestimmten Themengebieten wider, etwa »Big Apple. Das Vermächtnis des Steve Jobs« (2011) und »Amazon kennt Dich schon. Vom Einkaufsparadies zum Datenverwerter« (2013).

Reicht es ihm nicht, täglich für die Zeitung zu schreiben und intensiv zu twittern, für weit mehr als 12 000 Follower? »Ich möchte Themen, die ich als Wirtschaftsjournalist im Alltagsgeschäft begleite, für mich selbst stärker durchdringen, in einen größeren Zusammenhang stellen«, sagt Knop. »Und ich hoffe, den Lesern damit eine besondere Perspektive zu bieten: eine Perspektive, die nur ein Autor einnehmen kann, der Tag für Tag mit den Themen beschäftigt ist – diese im Buch aber ganz anders aufbereiten kann.«

Seine Bücher müssen laut Verlag immer wieder nachgedruckt werden. Das liegt vielleicht auch daran, dass Knop nah an die Akteure der Wirtschaft herankommt: So führte er eines der wenigen Interviews mit Steve Jobs, befragte für sein jüngstes Buch auch Jeff Bezos von Amazon und andere bekannte Topmanager.